

## Mitgliedsbeiträge 2023

Bitte den Mitgliedsbeitrag für 2023 erst im neuen Jahr überweisen.

Der neue Beitrag beträgt

**12 x 7,00 € = 84,00 €.**

## Kontonummer:

Stenografenverein Hörde 1867 e. V., Sparkasse Dortmund (BLZ 440 501 99), 141 023 322

**IBAN: DE68 4405 0199 0141 0233 22**

## Programm 2023

Die Vorbereitungen für unser Programm 2023 sind abgeschlossen. Wir hoffen, dass unsere Auswahl Eure Zustimmung finden wird.



*Lokschuppen und Drehscheibe  
Eisenbahnmuseum Bochum-Dahlhausen*

Neben einer mehrtägigen Studienfahrt nach Graz/Steiermark haben wir auch wieder verschiedene Tagesveranstaltungen vorgesehen.

Das Jahresprogramm beginnt mit dem Besuch des Eisenbahnmuseums in Bochum-Dahlhausen am 20.05.2023.

Das Eisenbahnmuseum Bochum ist ein Eisenbahnmuseum im Südwesten von Bochum, das

1977 auf dem Gelände des von 1916 bis 1918 erbauten und 1969 stillgelegten Bahnbetriebswerkes in Dahlhausen von der Deutschen Gesellschaft für Eisenbahngeschichte e. V. gegründet wurde und seit 2011 von der Stiftung Eisenbahnmuseum Bochum betrieben wird. Es ist mit einem Areal von etwa 46.000 m<sup>2</sup> das größte private Eisenbahnmuseum Deutschlands.

Mittelpunkt des Museums bilden die 14-ständige Lokomotivschuppen mit 20-Meter-Drehscheibe, Wasserturm, Werkstätten und Lokomotivbehandlungsanlagen wie Bekohlungsanlage, Wasserkran und Sandturm.

Zusätzlich befinden sich noch zwei weitere Ausstellungshallen mit Gleisen auf dem Gelände. Auch eine betriebsfähige 600-mm-Feldbahn ist vorhanden. Die gesamte Anlage des ehemaligen Bahnbetriebswerkes steht unter Denkmalschutz.

Die Anreise nach Bochum erfolgt mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Es folgt am 16.06.2023 der Besuch der Schlösser Augustusburg und Falkenlust in Brühl.

Die Schlösser Augustusburg und Falkenlust liegen in der Stadt Brühl (NRW) im Rheinland. Das Schloss Augustusburg befindet sich im Osten der Stadt, es ist mit dem Jagdschloss Falkenlust durch eine Allee durch den weitläufigen Schlosspark verbunden.



*Schloss Augustusburg Brühl - Frontseite*

Beide Schlösser gehören zu den bedeutendsten Bauwerken des Barock und Rokoko in Deutschland. Seit 1984 sind sie mit dem Schlosspark UNESCO-Welterbestätten.

Balthasar Neumann schuf 1740 bis 1746 das Treppenhaus, das als eine der Hauptschöpfungen des deutschen Barock gilt (eigentlich Rokoko).

Am 24.08.2023 ist das Brohltal mit der Schmalspurbahn und der Kaltwassergeysir Andernach unser Ziel

Der Geysir Andernach ist mit etwa 50 bis 60 Metern Auswurfhöhe der höchste Kaltwassergeysir der Erde. Er befindet sich auf dem Nemyer Werth, einer Halbinsel im Rhein bei Andernach im rheinland-pfälzischen Landkreis Mayen-Koblenz, und wurde 1903 erstmals erbohrt.

Die Brohltalbahn ist eine eingleisige meterspurige Schmalspurbahn zwischen Brohl am Rhein und Engeln in der Eifel. Die ursprünglich bis Kempenich führende Strecke wird heute noch auf 17,75 Kilometern Länge als Touristikbahn namens Vulkan-Express genutzt.



*Brohltalbahn mit Dampflokomotive*

Unser Programm beginnt mit einem Frühstück im Bahnhof von Engeln.

Nach der Fahrt mit der Brohltalbahn erfolgt der Transfer mit dem Schiff auf die Geysirinsel.

Höhepunkt unseres Programm 2023 ist sicher die Studienfahrt nach Graz in der Steiermark.

Graz ist die Landeshauptstadt der Steiermark und mit 292.630 Einwohnern die zweitgrößte Stadt der Republik Österreich. Die Stadt liegt an beiden Seiten der Mur im Grazer Becken.

2003 war Graz Kulturhauptstadt Europas; 2015 wurde es Reformationsstadt Europas.



*Graz - Schlossberg mit dem Uhrturm*

Die Altstadt von Graz und das Schloss Eggenberg gehören seit 1999 bzw. 2010 zum UNESCO-Weltkulturerbe. Graz ist Bischofssitz der Diözese Graz-Seckau.

Südlich von Graz erstreckt sich Richtung slowenischer Grenze ein sanftes, leicht hügeliges Bergland.

Seit vielen Generationen wird dort bereits Wein angebaut. Im Süden der Steiermark, die als Weinbauregion Steirerland zu den österreichischen Weinanbaugebieten zählt, verläuft von Nord nach Süd die Schilcherweinstraße.

Im Weingut Polz in Straß werden wir in einem Buschenschank eine Weinprobe mit Brettjause einnehmen.

Auf der Rückfahrt besuchen wir noch das Kloster Admont, das wegen seiner weltberühmten und größten Klosterbibliothek bekannt ist.

Sowohl auf der Hinfahrt wie auch auf der Rückfahrt erfolgt eine Zwischenübernachtung in Regensburg.

Alle Programme und Anmeldeformulare für alle Veranstaltungen werden in Kürze auf unserer Homepage zu finden sind.

---

## Lüneburg - Salz- und Hansestadt

08.05.2022 - 11.05.2022

### *Fortsetzung und Schluss*

Der zweite Begleiter legte uns keinerlei Beschränkungen auf und so konnten wir alle Räume aus sämtlichen Perspektiven fotografieren.

Die prachtvollen Räume zeigten den Stolz und die Macht der Salz- und Hansestadt im Mittelalter.

Nach der Führung konnten wir uns noch einmal die prachtvollen Fassaden der Patrizierhäuser „Am Sand“ anschauen.



*Hofgebäude im Heidegarten Schneverdingen*

Der letzte Tag unseres Aufenthaltes war zunächst einem gewaltigen Bauwerk gewidmet.

Ziel war das Schiffshebewerk in Scharnebeck.

Unvermittelt tauchten bei der Anreise die beiden riesigen Wassertröge des einst größten Schiffshebewerks der Welt auf

Nachdem in China ein noch größeres Hebewerk gebaut wurde, bleibt allerdings Scharnebeck immerhin der Platz 2 in der Rangliste.

Unser Begleiter, ein pensionierter Binnenschiffer, erklärte technische Einzelheiten des riesigen Bauwerkes.

Über den Elbe Seitenkanal erreichen die Schiffe nordwärts Hamburg und umgekehrt im Anschluss über den Mittellandkanal das Ruhrgebiet und auch Dortmund.



*Am Eingang des Pietzmoores*

Wie bestellt wurde dann auch ein Motorschiff aus Dortmund Richtung Hamburg abwärts geschleust.

Von Scharnebeck ging es noch einmal Richtung Heide, und zwar nach Schneverdingen.

Im wunderschön angelegten Heidegarten waren fast alle Heidearten der Welt angepflanzt. Leider galt auch hier, unser Besuch erfolgte drei Monate zu früh und so zeigte sich nur ein ganz geringer Teil in farbiger Pracht.

Abschluss des Tages in Heide stellte der Besuch den Pietzmoores dar.

Der rund vier Kilometer lange Weg auf Holzplanken führte vorbei an Schautafeln, Wasserflächen und den verschiedensten Pflanzen des Moores.

Nach so viel Natur erholten wir uns noch einmal in den wunderschönen Landgasthaus „Schäferhof“ bei Kaffee und Kuchen, bevor wir die Heimreise nach Dortmund antraten.



*Landschaft am Pietzmoor*

Eine schöne Fahrt ging zu Ende mit beeindruckenden Erlebnissen historischer Baukunst, endloser Heide, technischen Wunderwerken und der Moorlandschaft.

Ein Aufenthalt, der uns sicher lange in Erinnerung bleiben wird.

---

## geburtstage

04.11.	Alfons BERNARD
05.11.	URSULA MÖLLER
16.11.	LUDWIG GRUB
22.11.	CLEMENS KOWALSKI
23.11.	MARLIES METTE

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

## Rückblick

Durchführungsjahr 2014

Ziel: Burgund

Datum: 30.08.14 – 06.09.14

Besuchte Orte: Reims  
Epernay  
Dijon  
Beaune  
Clos de Vougeot  
Fontenay  
Vézelay

Teilnehmer: 36

## Programm-Highlights:

Licht- und Tonschau  
Kathedrale Reims  
Besuch Champagner-  
haus Mercier  
Weltkulturerbe Vezel-  
ay und Fontenay  
Fromagerie Gaugry  
Hospiz „Hotel de  
Beaune“  
Moutarderie Fallot  
Cassidium Nuits St.  
Georges  
Landgasthaus „La  
Ferme de Rolle“



Vor dem Landgasthaus „La Ferme de Rolle“



**Allen Mitgliedern, Mitarbeitern und Angehörigen wün-  
schen wir ein frohes Weihnachtsfest und einen guten  
Rutsch ins Jahr 2023**